



**CDU**

**Fraktion**

im Rat der Stadt Bochum

Herrn Oberbürgermeister  
Thomas Eiskirch

7. März 2019

**Anfrage zur Sitzung des Rates am 7. März 2019**

**Harpener Hellweg**

Die Anwohner des Harpener Hellwegs klagen über nächtliche Lärmimmissionen durch LKW-Verkehr von der A 40-Abfahrt BO-Werne. Offensichtlich wird weder die Tempo-30-Geschwindigkeitsbegrenzung, noch das LKW-Durchfahrtsverbot zwischen 22:00 Uhr und 06:00 Uhr beachtet. Beschwerden bei der Polizei und bei städtischen Dienststellen haben zu keiner Veränderung des Fahrverhaltens z.B. von Mitarbeitern der am Harpener Hellweg ansässigen Speditionsbetrieben geführt, obwohl diese über das Harpener Kreuz gut an das überörtliche Straßennetz angebunden sind.

Die CDU-Fraktion fragt an:

1. Kann eine Geschwindigkeitsüberwachung durch die Stadt kurzfristig erfolgen?
2. Kann die Verwaltung bei der Polizei darauf hinwirken, dass die Einhaltung des nächtlichen Durchfahrverbots überwacht und ggf. geahndet wird?
3. Welche Hinweise können den Anwohnern gegeben werden?

Roland Mitschke  
Stellv. Fraktionsvorsitzender